

# Herzliche Einladung zum 1. Demokratietag in Bayern

*Für Demokratie eintreten:  
Gestern – Heute – Morgen!*

Die aktuellen Geschehnisse in der Welt unterstreichen die Dringlichkeit, sich für die Demokratie starkzumachen, insbesondere angesichts von Kriegen, Terrorismus und dem Erstarken rechtsextremer Parteien. Im Rahmen des ersten Bayerischen Demokratietags möchten wir Schüler\*innen, Lehrkräfte und Expert\*innen zu einem fruchtbaren Austausch darüber zusammenbringen, wie das gut gelingen kann.

Das Programm bietet spannende Workshops und künstlerische Performances, darunter Auftritte von David Mayonga alias Roger Rekless, WORD UP! Rap & Poetry gegen Rassismus und Diskriminierung, Creative Change aus Offenbach und dem Nürnberger Papiertheater mit seinen „Verkehrsschildern der Gerechtigkeit“. Es besteht die Gelegenheit zum Besuch der aktuellen Ausstellung im NS-Dokumentationszentrum, zur Begegnung mit dem Zeitzeugen Ernst Grube und den Gewinner\*innen des Schulpreises „Demokratie Erleben. Preis für Demokratische Schulentwicklung“ der DeGeDe. Wir werden diskutieren, wie Demokratie in Schulen erlebt und gefördert werden kann, und uns gegenseitig mit neuen Ideen und bewährten Methoden des Demokratielernens inspirieren.

Veranstalter\*innen des Demokratietages sind die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik und das NS-Dokumentationszentrum München in Kooperation mit dem Kreisjugendring Dachau, dem Bayerischen Lehrerinnen- und Lehrerverband, dem Netzwerk Politische Bildung, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und dem Centrum für angewandte Politikforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 21.11.2023 von 9:00 – 16:30 Uhr** statt. Anmelden können sich Einzelpersonen und Schulen ab der 7. Klasse mit max. 10 Personen.

Die Teilnahme ist kostenlos: [ANMELDEN](#)



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

NS-Dokumentationszentrum  
München



deutsche kinder-  
und jugendstiftung



C·A·P  
Centrum für angewandte Politikforschung



# 1. DEMOKRATIETAG IN BAYERN

Dienstag, 21. November 2023  
im NS-Dokumentationszentrum  
Max-Mannheimer-Platz 1  
80333 München

## PROGRAMM

### 09:00 UHR

#### Begrüßung

Mirjam Zadoff, Direktorin des NS-Dokumentationszentrums  
Martin Nanzig, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik  
**WORD UP! Rap & Poetry gegen Rassismus und Diskriminierung**  
Waseem & special guests

#### Moderation

Susanne Ulrich, Centrum für angewandte Politikforschung, LMU

### 09:30 - 12:30 UHR

#### Angebote für Schüler\*innen:

##### Workshop 1

„Kleine Szenen, große Bilder!“ – Verkehrsschilder der Gerechtigkeit  
mit Johannes Volkmann, Nürnberger Papiertheater.

Die Schüler\*innen lernen das europaweite Projekt kennen, erforschen die Grundwerte unserer offenen, freien Gesellschaftsordnung und werden selbst künstlerisch aktiv.

##### Workshop 2

#### Begegnung mit dem Zeitzeugen Ernst Grube

Der Shoah-Überlebende Ernst Grube berichtet von seiner Verfolgungsgeschichte während der NS-Herrschaft in München. Seine Erzählung spannt den Bogen von seiner Kindheit im Nationalsozialismus über sein Leben nach der Befreiung und sein unermüdliches politisches Engagement. Die Schüler\*innen treten mit ihm in ein persönliches Gespräch.

##### Workshop 3

#### „Act now!“ Theaterworkshop

mit Creative Change, Offenbach

Unterschiedliche gesellschaftliche Herausforderungen werden in Theaterszenen bis zum Höhepunkt dargestellt, um anschließend Handlungsstrategien zu entwickeln und diese zu trainieren. Die Schüler\*innen können ihr Handlungsrepertoire im Konfliktfall erweitern und sich mit ihren demokratischen Werten auseinandersetzen.

##### Workshop 4

#### Zukunftsmacher\*innen: Jugendliches Engagement für demokratische Schulen

mit Juliana Krolop und Magdalena Hübner, Kreisjugendring Dachau,  
Modellprojekt *Demokratische Schule*

Der Workshop bietet die Möglichkeit, sich mit anderen Schüler\*innen zu vernetzen, Strategien zu erlernen und anhand von praktischen Beispielen zu entdecken, wie durch Engagement und Kreativität positive Veränderungen in der Schule herbeigeführt werden können.

**09:30 - 12:30 UHR**

**Paralleles Programm für Begleitpersonen und Multiplikator\*innen:**

**Führung** durch die aktuelle Ausstellung des NS-Dokumentationszentrums

**Diskussion:**

Schule, ein (un)demokratischer Ort?!

Austausch und Diskussion an frei wählbaren Thementischen

**Tisch 1:** Demokratischer Staat – undemokratische Schule?

**Tisch 2:** Müssen Lehrkräfte demokratische Vorbilder sein?

**Tisch 3:** Demokratiebildung kommt am besten von außen?

**Tisch 4:** Bin ich Teil des Problems oder Teil der Lösung?

Selbstreflexionstool der DKJS

**Tisch 5:** Schule demokratisch(er) gestalten – Kollegiale Beratung zu konkreten Anliegen

**12:30 - 13:30 MITTAGESSEN**

**13:30 - 15:30 UHR**

**Eintreten für die Demokratie – Bühne frei!**

**mit Performances von**

David Mayonga alias Roger Rekless, deutscher Hip-Hop-Künstler und Autor aus München

Creative Change aus Offenbach (Theaterworkshop),

Nürnberger Papiertheater (Verkehrsschilder der Gerechtigkeit)

**und Beiträgen von**

Zeitzeuge Ernst Grube

Schüler\*innen der Mittelschule Karlsfeld, Gewinnerin des

Bundespreises der DeGeDe für demokratische Schulentwicklung 2023

**15:30 UHR Get-Together bei Kaffee, Tee und Kuchen**

**16:30 UHR ENDE**

**Wir freuen uns auf Eure und Ihre Teilnahme!**

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich an:

[lena.kahle@degede.de](mailto:lena.kahle@degede.de)

**\*Hinweise:**

Den Link zur Anmeldung finden Sie auf der ersten Seite des Programms.

Aufgrund der begrenzten Plätze können jeweils nur 10 Schüler\*innen einer Schule mit ihren Lehrkräften teilnehmen. Gleichzeitig können so mehr Schulen insg. an dem Programm teilnehmen.

Die Teilnahme ist kostenlos. An- und Abreise sowie ggf. Übernachtungskosten können leider nicht übernommen werden. Wir empfehlen das Programm und die Workshops für Schüler\*innen ab der 7. Klasse.